

Phänomen Farbe im Wohnbereich

Neben der umfangreichen Ausstellung mit Exponaten aus renommierten Kollektionen, bietet das Wohn-Center Räber in Hitzkirch eine umfangreiche Beratung mit detaillierter Planung. Auffallend ist der gekonnte Umgang mit Farben, wie unzählige überraschende Beispiele in der Ausstellung zeigen.

Redaktion: Gerald Brandstätter, Fotos: Frederic Meyer

Eine Wand, orange gestrichen. Davor ein graues Sofa und ein Sessel mit orangefarbenen «Ohren». Dort eine weitere Wand in Schwarz, mit einem Sideboard in Eiche. Da eine filigrane Pendelleuchte über dem Esstisch: in Orange.

«Farben beeinflussen die Psyche des Menschen stark. Dies kann für eine positive Ausstrahlung in den eigenen vier Wänden genutzt werden», erläutert Jeanine Räber, Mitinhaberin des Wohn-Center Räber enthusiastisch. Gewisse Farben und Farbkombinationen empfindet der Mensch von Natur aus als harmonisch, andere als störend oder provozierend. Tatsächlich verströmt die orange Wand eine Lebensfreude, eine unerklärliche Kraft und Energie, die motiviert. Sogar die schwarze Wand löst positive Reaktionen aus, kommen doch sämtliche Holzoberflächen, Farben oder Strukturen intensiver zur Geltung. Der Raum wirkt ruhig und wertig. Und die Wahrnehmung wird aufmerksamer. Dass gewisse Farben den Appetit anregen, das Gemüt erhellen, beruhigen oder anregen, weiss man beim Wohn-Center Räber und setzt dies bei Bedarf gezielt ein. So können ausgesuchte Farben im Essbereich den Appetit anregen, helle und frische Farben den Gaumen stimulieren und auch zu Gesprächen motivieren. Auch im Feng Shui sind Farben ein wichtiges Thema, oder auch Le Corbusier hat die Harmonie von Farben in seiner Polychromie aufgezeigt und definiert. Doch Farben sollten vorsichtig und dosiert eingesetzt werden. So rät Jeanine Räber, Möbel eher in zeitlosen Farben auszusuchen und mit einfach austauschbaren Accessoires oder Kleinmöbeln Ak-



Diese Beistelltische passen dank dem farblich neutralen Material Edelstahl bestens zu moderner Einrichtung.

zente zu setzen. «Wir raten dem Kunden, lieber eine Wand effektiv zu streichen, als ein Sideboard in einer zu intensiven Farbe zu kaufen. Das Streichen einer Wand kostet oft nur einen Bruchteil eines Sideboards und lässt sich auch problemlos jederzeit ohne grossen Aufwand wieder ändern», erklärt Jeanine Räber.

Anhand von Skizzen und dreidimensionalen Zeichnungen ab Computer werden den Kunden die Vorschläge unterbreitet. Auf fotorealistischen Darstellungen kann so der Raum von allen Winkeln her betrachtet werden und Möbel, Bezugstoffe, Lichtquellen, Bodenbeläge oder Wandfarben in Varianten beurteilt werden. Mittels Material- und Farbmustern kann das echte Material auch haptisch, also mit den

Die roten Korpusmöbel von Poliform und auch das rote Sofa von Zanotta kommen bestens zur Geltung vor der schwarzen Wand. Ein ruhiger, mystischer Gesamteindruck entsteht.

Wieso nicht eine Pendelleuchte in frechem Orange? Als Pendant dazu die orangefarbene Tisch-Dekoration.

Jeanine Räber, Nicole Räber, Bruno Zacchia-Räber, Hans Räber (v. l. n. r.)



PORTRÄT

Im Jahre 1927 hat Johann Räber-Strebel mit der Gründung einer Möbelschreinerei den Grundstein gelegt für das spätere Einrichtungsgeschäft. Hans und Berta Räber-Brunner übernahmen 1959 das Geschäft, dessen Ausstellung 1964 auf über 400 m² vergrößert wurde. So wie sich das Wohn-Center heute zeigt, wurde es 1970 als Neubau eröffnet. Auf 3000 m² wurden bereits damals Einrichtungswelten mit Möbeln und Accessoires gezeigt. Auch der Name, Wohn-Center Räber AG, wurde damals eingeführt. Heute führen das Geschäft Nicole Räber Stadelmann, Jeanine Räber Zacchia sowie deren Eltern Berta und Hans Räber. Die Ausstellungsfläche ist mittlerweile auf 3500 m² gewachsen, verteilt auf fünf Geschosse. Das 14-köpfige Team berät, plant, verkauft und liefert für Kunden in der ganzen Schweiz.

Wohn-Center Räber AG
 Bahnhofstrasse 21
 6285 Hitzkirch
 Tel. 041 917 22 72
 Fax 041 917 34 56
 info@wohncenter-raeber.ch
 www.wohncenter-raeber.ch

Öffnungszeiten:
 Mo-Fr 08.00–12.00 Uhr
 13.30–18.30 Uhr
 Mi 08.00–12.00 Uhr
 13.30–21.00 Uhr
 Sa 09.00–16.00 Uhr



Händen gespürt und erlebt werden. «Unser Motto ist: Mensch – Möbel – Impressionen – Perfektion. Von der Idee über die Planung bis zur Verwirklichung beraten wir unsere Kunden umfassend. Natürlich ist ein Besuch beim Kunden zu Hause Voraussetzung, damit wir uns in seine Welt, seine Stimmung und seinen Stil einfühlen können.» So hat sich das Team vorgenommen, Freude, Faszination und Motivation für zeitgemäßes Wohndesign zu verbreiten. Dass dazu auch die Lichtplanung, Textilien oder Bodenbeläge gehören und mit Malern, Bodenlegern oder Gipsern zusammengearbeitet wird, versteht sich beim Wohn-Center Räber von selbst. Denn nur so kann eine gesamtheitliche Beratung auch umgesetzt werden.

Die schwarze Wand als Bühne für edle Möbel und zeitgenössische Kunst: Sideboard von Maxalto, Leuchten-Klassiker von Artemide, Sessel von Walter Knoll.

Bild rechts: Hinter dem Sofa von Wittmann zeigt sich ein Korpusmöbel von B&B Italia mit gelben Glasfronten.

